

Liebe Leserin, lieber Leser!



Die Bibliothekslandschaft in Bayern ist bunt und vielfältig. Das werden Sie auch bei der Lektüre der aktuellen Ausgabe des Bibliotheksforums wieder feststellen können. Und nicht minder vielfältig ist auch die Bandbreite bibliothekarischer Aufgaben.

Neben der zunehmend erleichterten Zugänglichkeit zu den Beständen, gerade im Zeitalter digitaler Medien, kommen vermehrt auch für Beratungszwecke innovative Systeme zum Einsatz. Mit QuestionPoint steht seit einiger Zeit eine Software zur Unterstützung bei Auskunftsdienstleistungen zur Verfügung, die in immer mehr bayerischen Bibliotheken verwendet wird. Die bayerischen Hochschulbibliotheken betreiben diesen Service sogar gemeinschaftlich, sicherlich ein Ansatz, der Modellcharakter haben könnte.

Aber auch als Gralshüter einzigartiger Schätze stehen Bibliotheken in der Pflicht. Mit spektakulären Ankäufen, wie es der Bayerischen Staatsbibliothek mit den Fuggergenealogien gelang, rückt dieser Aspekt in jüngster Zeit wieder verstärkt in den Blick der Öffentlichkeit.

Zum Aspekt Bewahren gehört ferner das Wissen um die notwendigen Maßnahmen, welche in einem Notfall zu ergreifen sind. An der Universitätsbibliothek Würzburg wurde daher eine Praxisübung „Sofortmaßnahmen und Notfallplanung bei Wasserschäden“ durchgeführt. Sie finden im Beitrag viele nützliche Hinweise, wie in einem solchen Falle vorzugehen ist, um den Schaden möglichst zu begrenzen. In diesen Themenkreis ordnet sich auch die Neuorganisation der Restauratorenausbildung an der Bayerischen Staatsbibliothek in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität München ein.

Dies ist nur eine kleine Auswahl der vielen interessanten Beiträge, die sie in diesem Heft versammelt finden. Die Palette der Artikel ist wieder so bunt wie die Bibliothekslandschaft selbst!

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und viel Freude beim Stöbern und Entdecken!

Ihr

Dr. Bernhard Lübbers
Leiter der Staatlichen Bibliothek
Regensburg